

Wunderwaffe Li-Ionen Akkus ?

Entwicklungsstand und Perspektiven aus der Sicht der Forschung

Elektromobilität auf Basis von Li-Ionen-Akkus als nachhaltige Alternative zum Fahrzeug mit Verbrennungsmotor ist heute in aller Munde. Damit rückt die Frage nach leistungsfähigen, leichteren und preisgünstigen Stromspeichern in den Mittelpunkt der Diskussion. Nur wenn solche in Großserien herstellbare Stromspeicher zur Verfügung stehen, kann die Elektromobilität eine weite Verbreitung finden. Weltweit wird hieran intensiv gearbeitet.

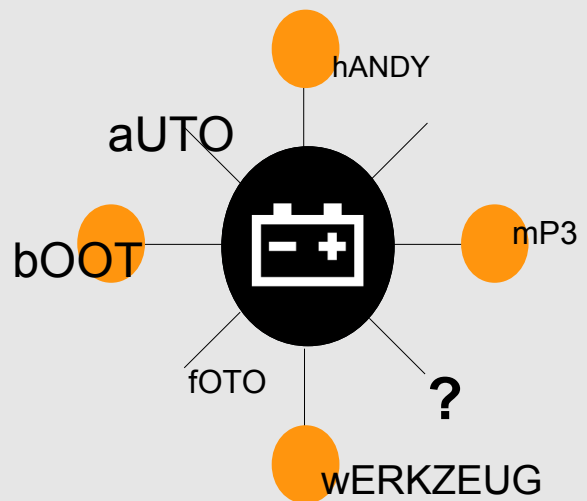
Auch in Deutschland werden derzeit große Anstrengungen unternommen, bei Forschung und Entwicklung eine Spitzenposition einzunehmen. Einen großen Beitrag leistet hierbei der neu aufgebaute Forschungsbereich an der WWU Münster, der von Prof. Winter geleitet wird.

Die Referentin berichtet aus erster Hand über die Funktionsweise und den aktuellen Entwicklungsstand von Stromspeichern für mobile und stationäre Einsatzzwecke. Hieraus wird abgeleitet werden, welche Perspektiven sich in den nächsten Jahren abzeichnen können.

Referentin:

Dr. Miriam Kunze

Institut für Physikalische Chemie,
WWU Münster



Mittwoch
27. Mai 2009 19:00 Uhr
im
Umwelthaus Münster
Zumsandestr. 15

Infoveranstaltung

Wunderwaffe Li-Ionen Akkus ?

Entwicklungsstand und Perspektiven aus der Sicht der Forschung

Elektromobilität auf Basis von Li-Ionen-Akkus als nachhaltige Alternative zum Fahrzeug mit Verbrennungsmotor ist heute in aller Munde. Damit rückt die Frage nach leistungsfähigen, leichteren und preisgünstigen Stromspeichern in den Mittelpunkt der Diskussion. Nur wenn solche in Großserien herstellbare Stromspeicher zur Verfügung stehen, kann die Elektromobilität eine weite Verbreitung finden. Weltweit wird hieran intensiv gearbeitet.

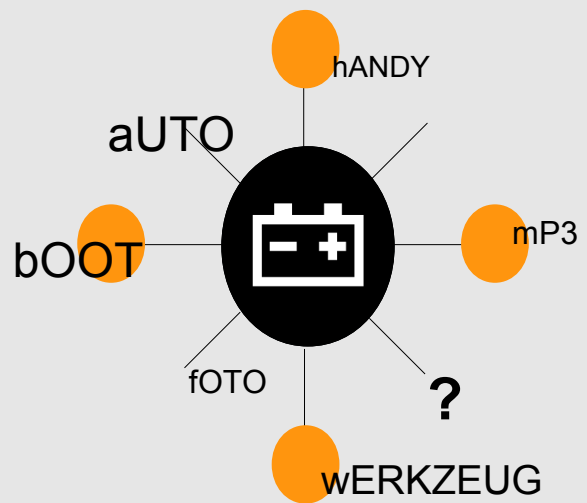
Auch in Deutschland werden derzeit große Anstrengungen unternommen, bei Forschung und Entwicklung eine Spitzenposition einzunehmen. Einen großen Beitrag leistet hierbei der neu aufgebaute Forschungsbereich an der WWU Münster, der von Prof. Winter geleitet wird.

Die Referentin berichtet aus erster Hand über die Funktionsweise und den aktuellen Entwicklungsstand von Stromspeichern für mobile und stationäre Einsatzzwecke. Hieraus wird abgeleitet werden, welche Perspektiven sich in den nächsten Jahren abzeichnen können.

Referentin:

Dr. Miriam Kunze

Institut für Physikalische Chemie,
WWU Münster



Mittwoch

27. Mai 2009 19:00 Uhr

im

Umwelthaus Münster

Zumsandestr. 15